

Quo vadis Labormarkt: Trends und Perspektiven

Vortrag im Rahmen des VDGH-Diagnostica-Forum
„Labormedizin in Deutschland –
Eine Branche im Wandel“
28. Januar 2011

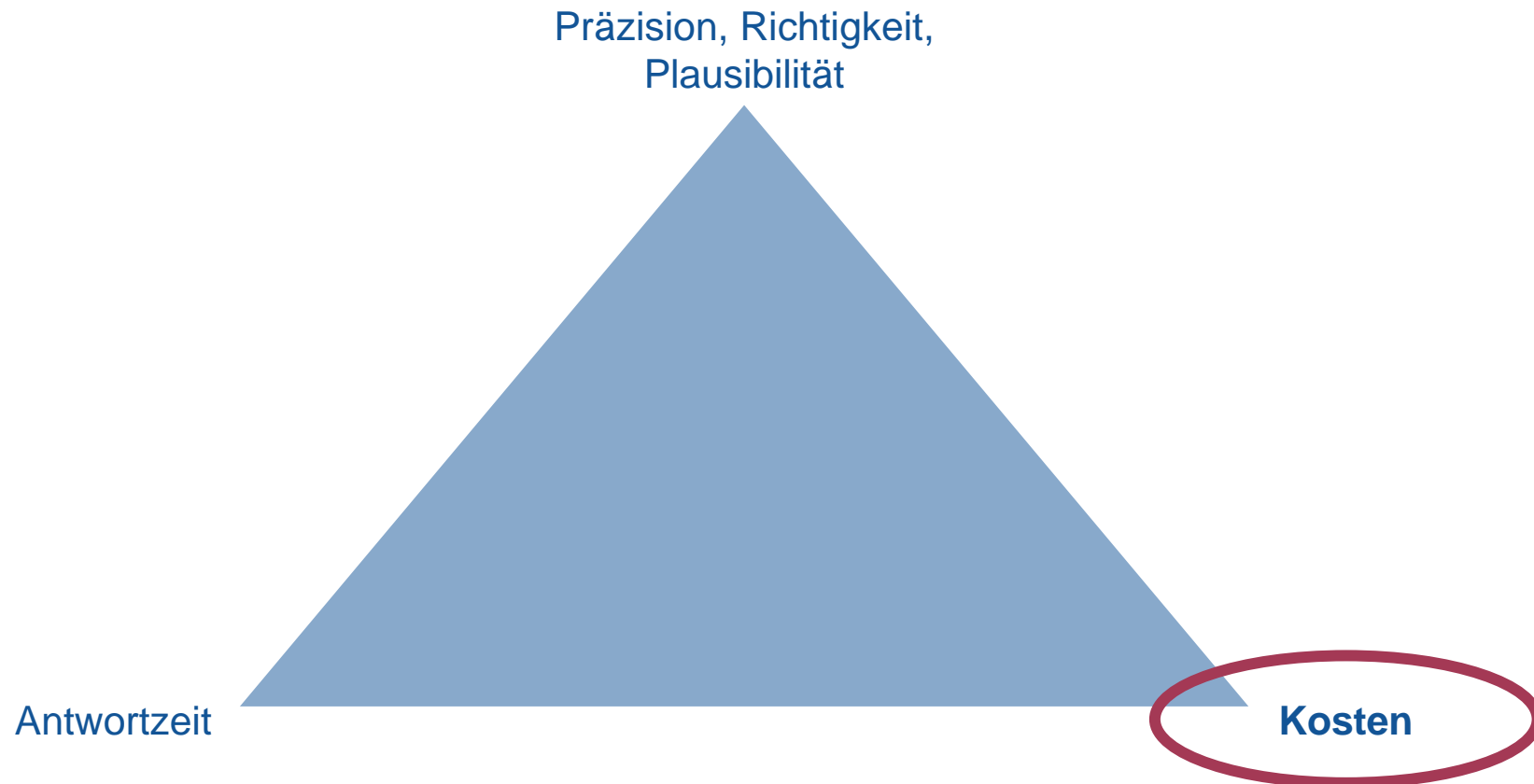
Prof. Dr. Peter Borges

Geschäftsführer *aktiva GmbH*, Köln

» Labormedizin in Deutschland ist extrem niedrig vergütet.

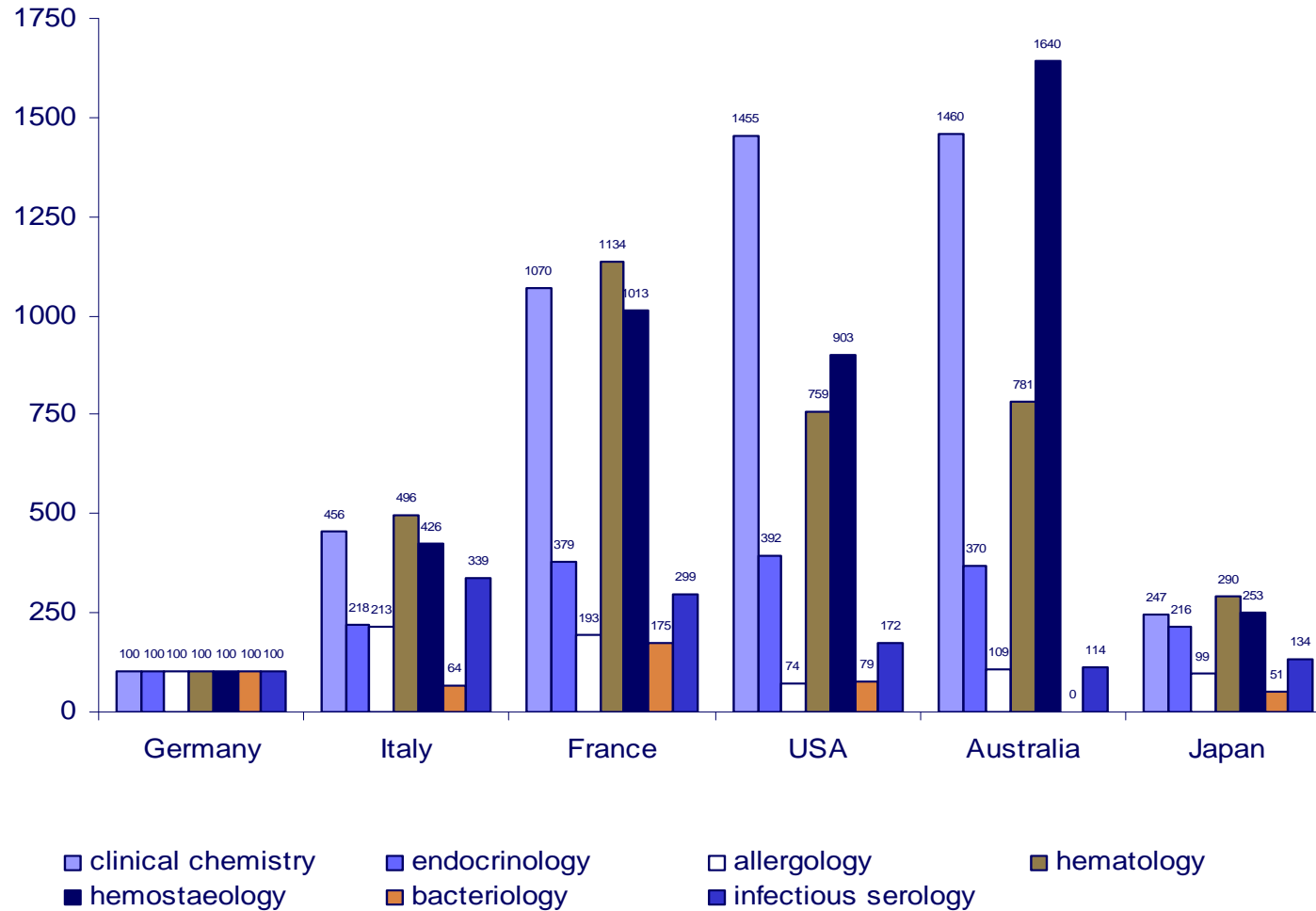
Labormedizin ist einfach: die Dreifaltigkeit der Qualität

» Kosten dominieren (noch)...



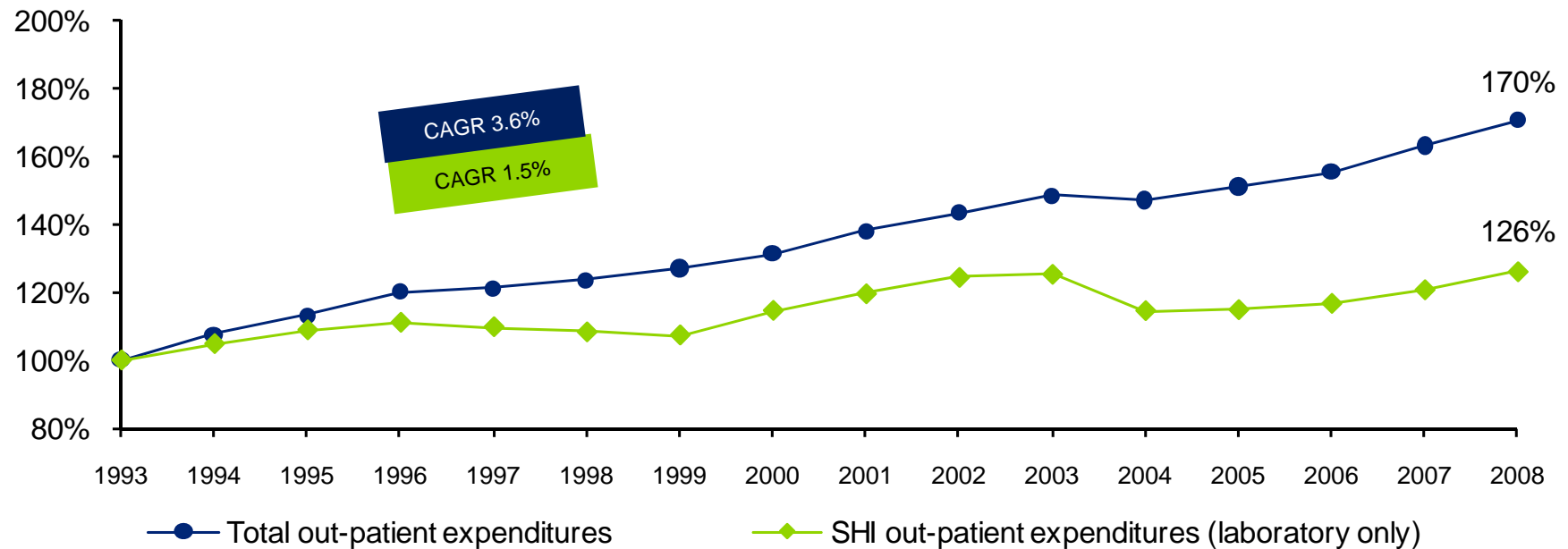
Vergleich relativer Preise ausgewählter Parameter (global)

» Auch im weltweiten Vergleich hat Deutschland die niedrigsten Kosten.



GKV-Gesamt- und Laborausgaben in Deutschland

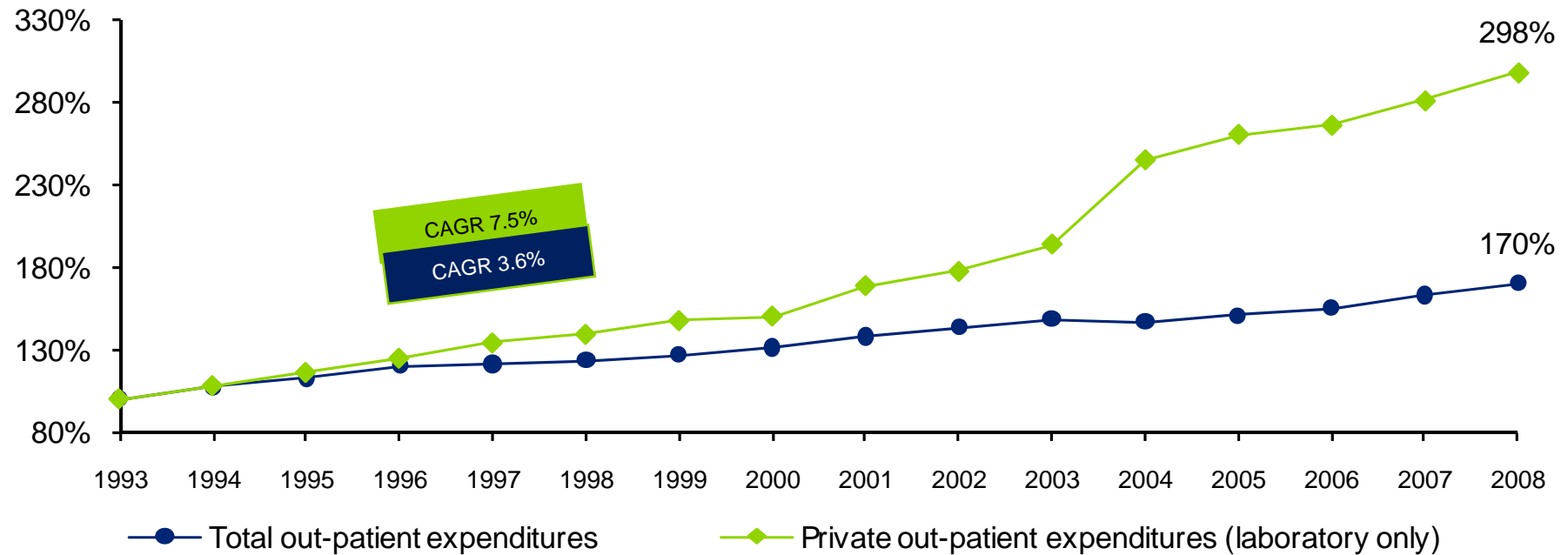
» Laborausgaben im GKV-Bereich wachsen deutlich geringer als Gesundheitsausgaben insgesamt



Quelle: Gebera, aktiva, eigene Untersuchungen c

GKV-Gesamt- und PKV-Laboraausgaben in Deutschland

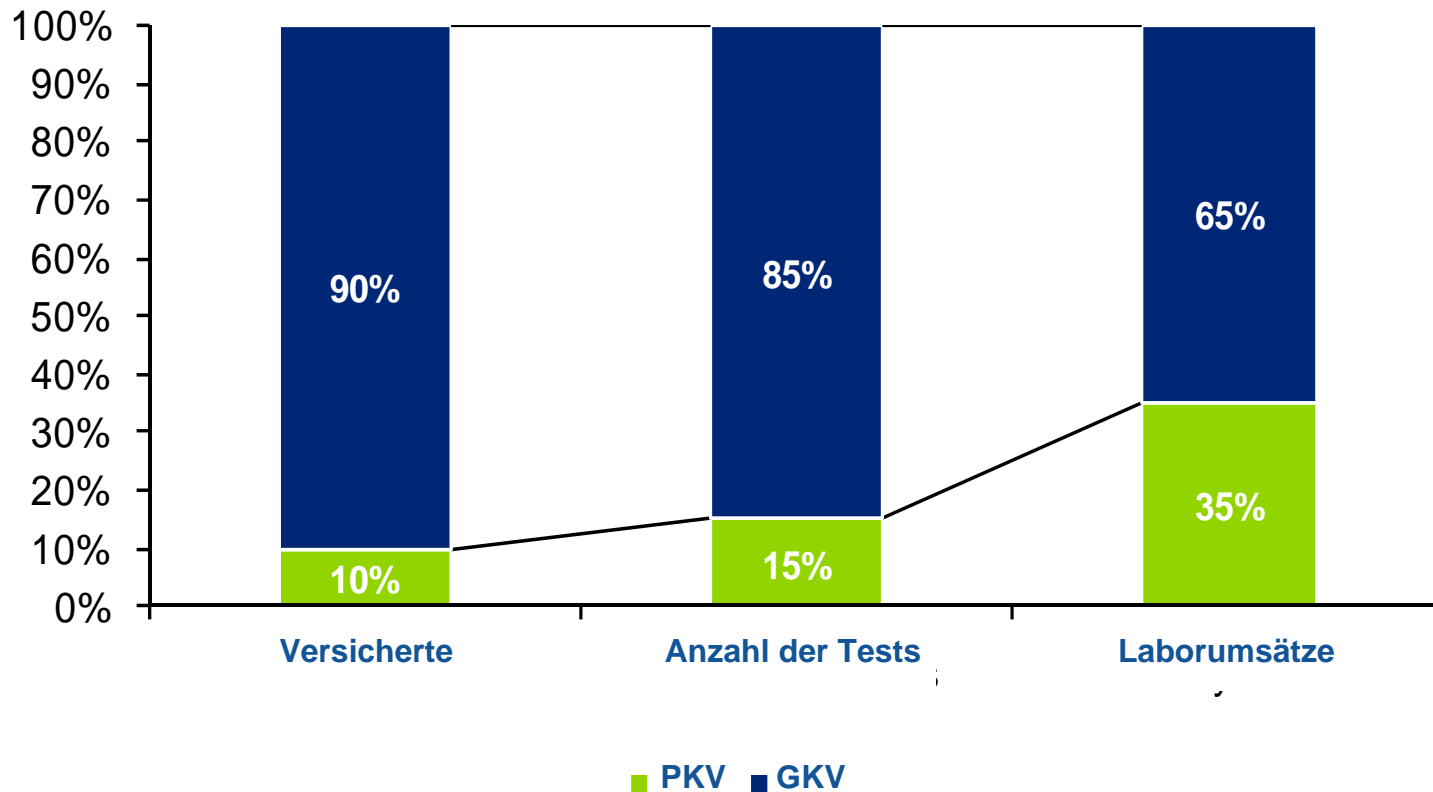
» Im PKV-Bereich sieht es jedoch völlig anders aus...



Quelle: Gebera, eigene Untersuchungen

Bedeutung der Privatpatienten für das Labor

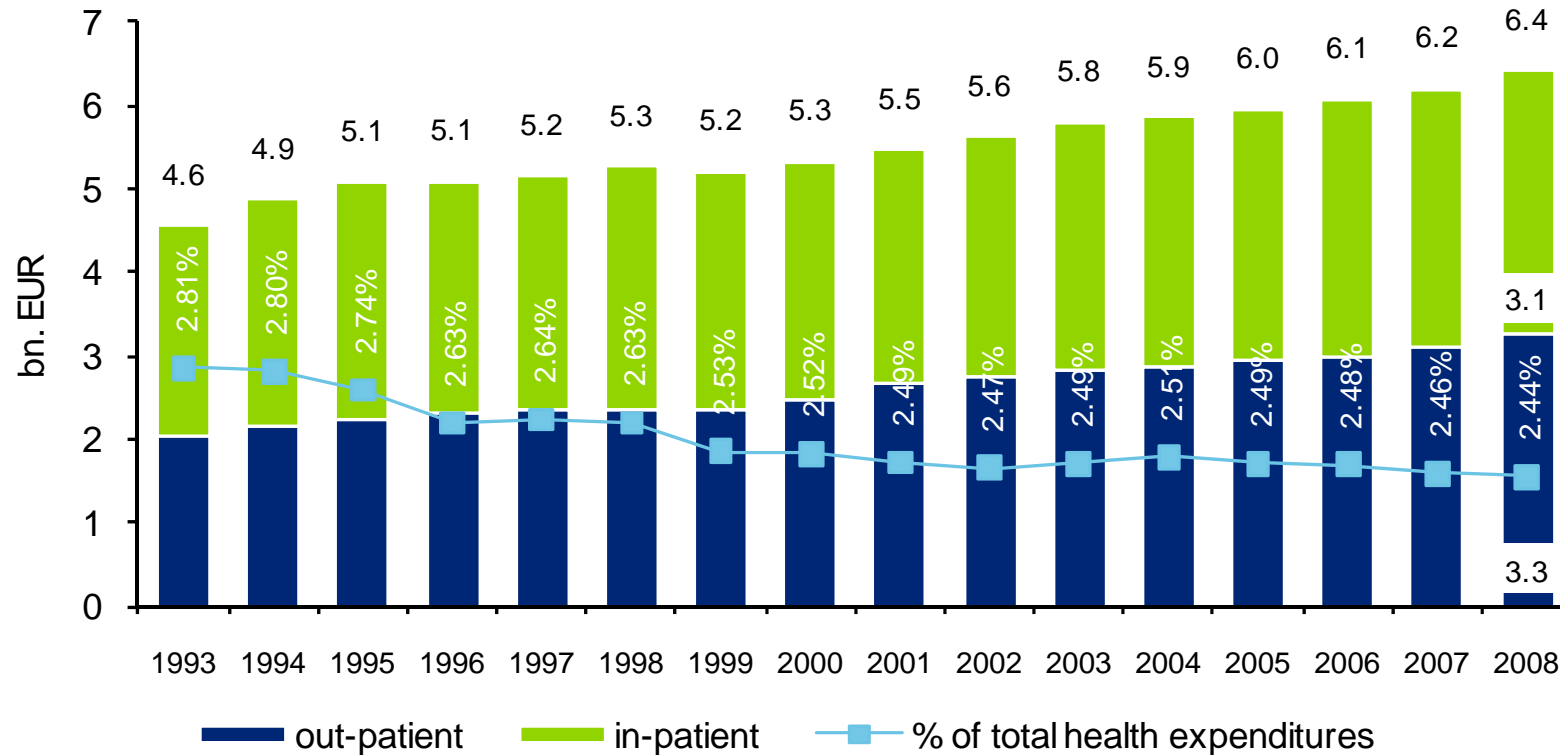
» Zehn Prozent der Versicherten verursachen 15% des Testvolumens und etwa 35% der Umsätze im Labor.



Quelle: PKV, eigene Untersuchungen

Gesamtausgaben für Labor wachsen unter Markt

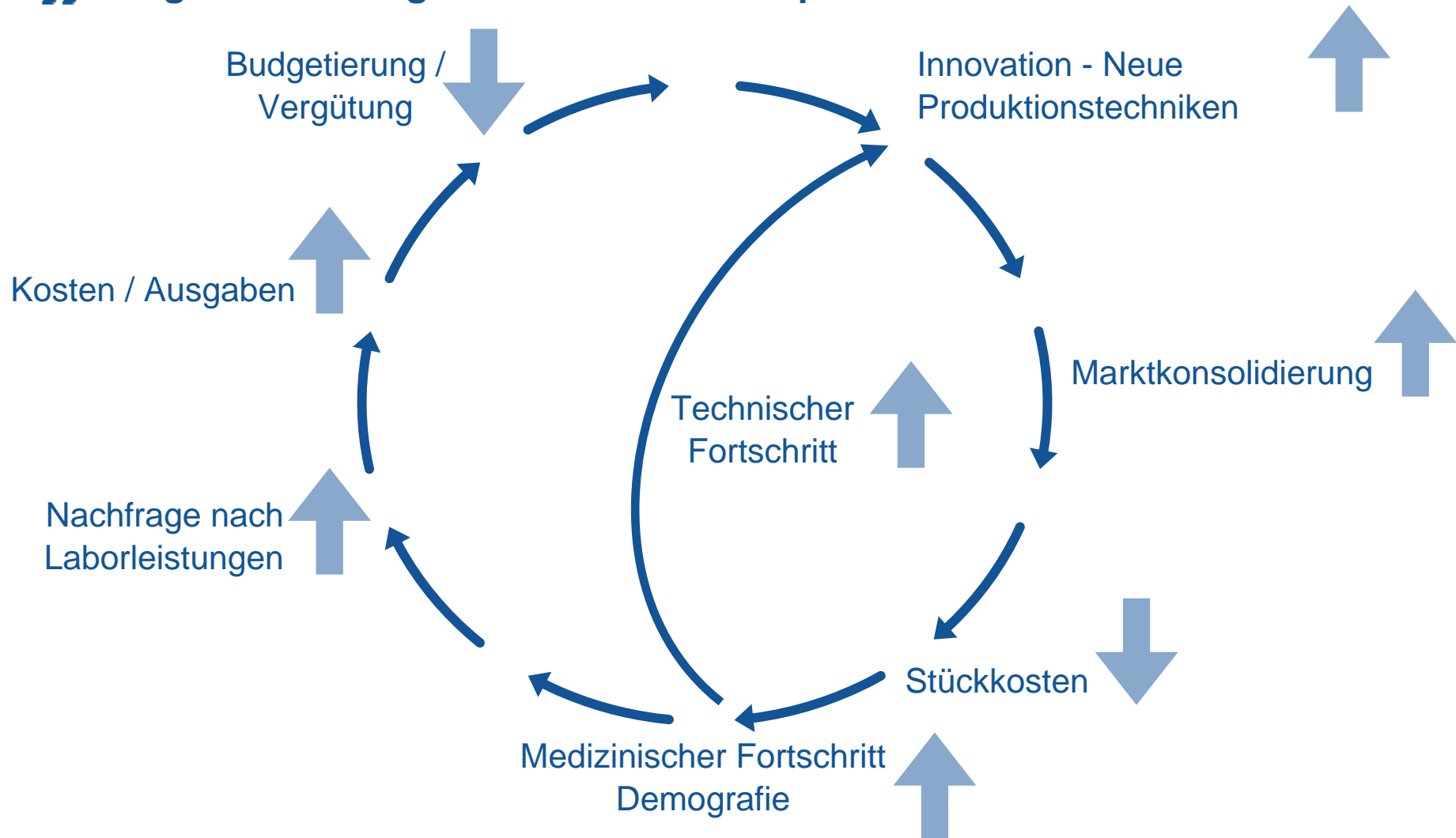
» Der Krankenhausbereich schrumpft zu Gunsten des (gewerblichen) ambulanten Bereichs



» Rationalisierung und Konsolidierung sind sehr weit fortgeschritten.

Mechanismen des Labormarktes in Deutschland

» Es gibt eine Mengen-Reform-Kosten-Spirale.



Aktuelle Beispiele für Marktkonsolidierungen

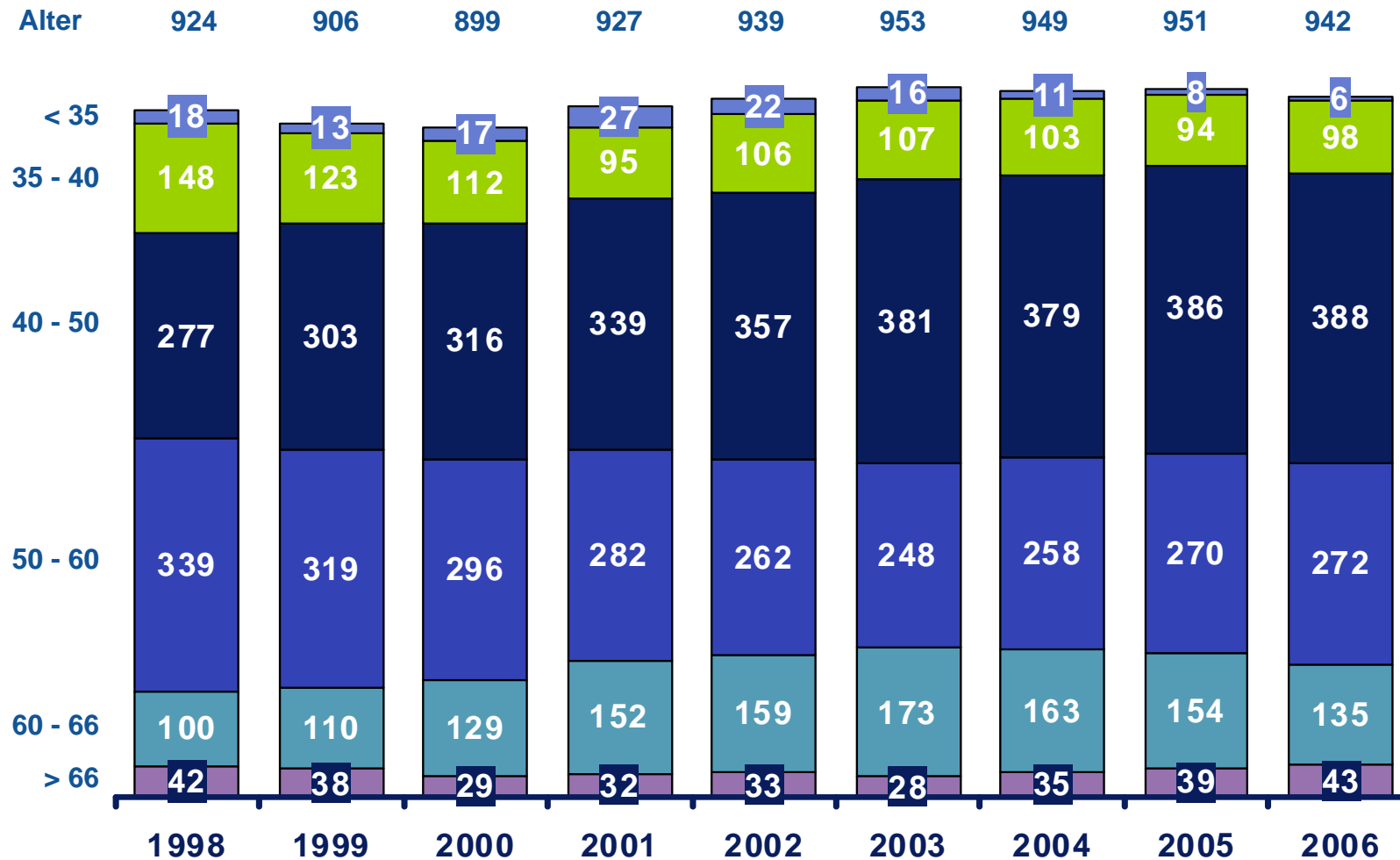
» Eine Vielzahl von Transaktionen im Labormarkt – kontinuierliche Marktkonsolidierung

Jahr	Käufer	Target	Preis	Anmerkungen
2010	 synlab Laborleistungen	 Laboratoriumsmedizin MVZ LEVERKUSEN	70 m €	Synlab kauft MVZ Leverkusen für ca. 70 Mio. EUR
2010	 SONIC HEALTHCARE	 Labor Lademannbogen	n. a.	Sonic Healthcare Ltd. kauft 100% Anteile vom Labor Lademannbogen, Hamburg
2009	 BC Partners	 future LAB  synlab	300 m €	BC Partners erwirbt 100% von Future Lab und 40% von Synlab
2009	 Labco DIAGNOSTICS NETWORK	 AESCULAB	n. a.	Labco erwirbt Aesculab in Karlsruhe
2008	 Asklepios	Institut für Hämatopathologie Hamburg	n. a.	Asklepios GmbH kauft ein Labor in Hamburg
2008	 SONIC HEALTHCARE	 GLP medical Group	31 m €	Sonic Healthcare Limited kauft 100% von der GLP Medical Group ("GLP Medical") Standort in Hamburg
2008	 SONIC HEALTHCARE	 Labor 28	74 m €	Sonic Healthcare erwirbt 85,5% von Labor 28 , einem medizinisch-diagnostischen Zentrum in Berlin
2007	 General Atlantic Investing globally in world leaders	 wagnerstibbe	n. a.	General Atlantic kauft wagnerstibbe/ Amedes , eines der größten Laborunternehmen Deutschlands.
2007	 SONIC HEALTHCARE	 bioscientia	190 m €	Sonic Healthcare kauft Bioscientia Healthcare Group aus Ingelheim, eines von Europas größten Labore mit viel Ansehen.
2004	 SONIC HEALTHCARE	Dr. Med Bernd Schottdorf	29 m. €	Sonic Healthcare kauft Anteile von 56% der Laborgruppe Dr. Med Bernd Schottdorf Gemeinschaftspraxis u.a.

Quelle: Unternehmenswebsites, Experten Interviews

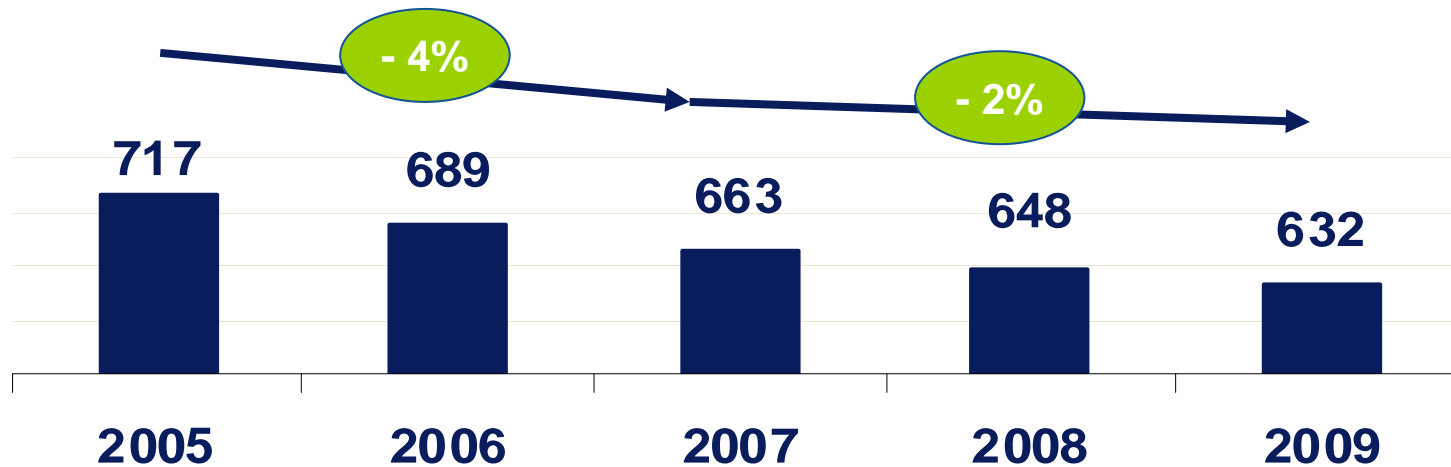
Anzahl Laborärzte nach Altersgruppen

» Altersstruktur begünstigt weitere Konzentration und Marktdynamik.



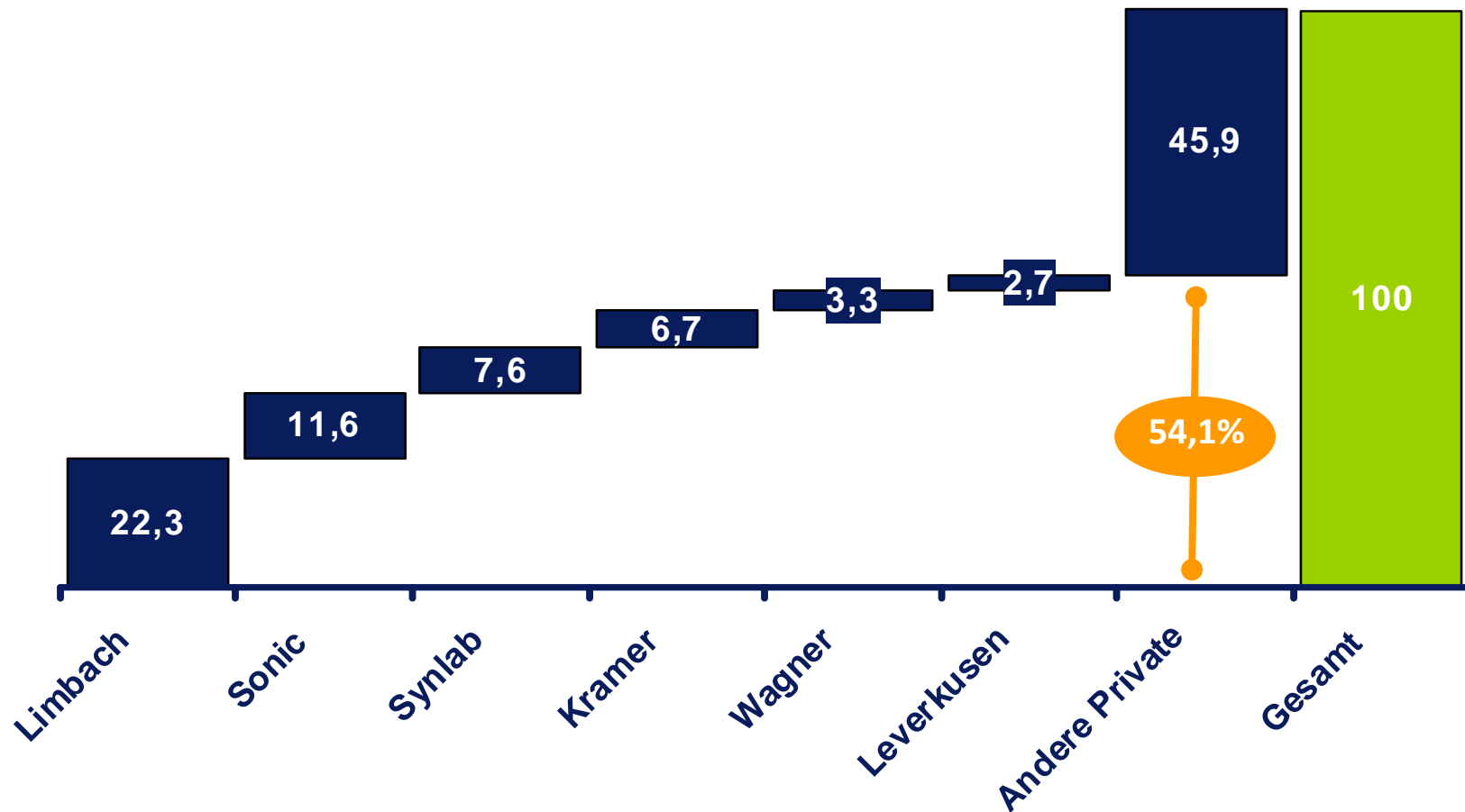
Anzahl der medizinischen Diagnoselabore in Deutschland

» Die Anzahl der medizinischen Labore in Deutschland sinkt kontinuierlich.



Laborbetreiber nach Marktanteil

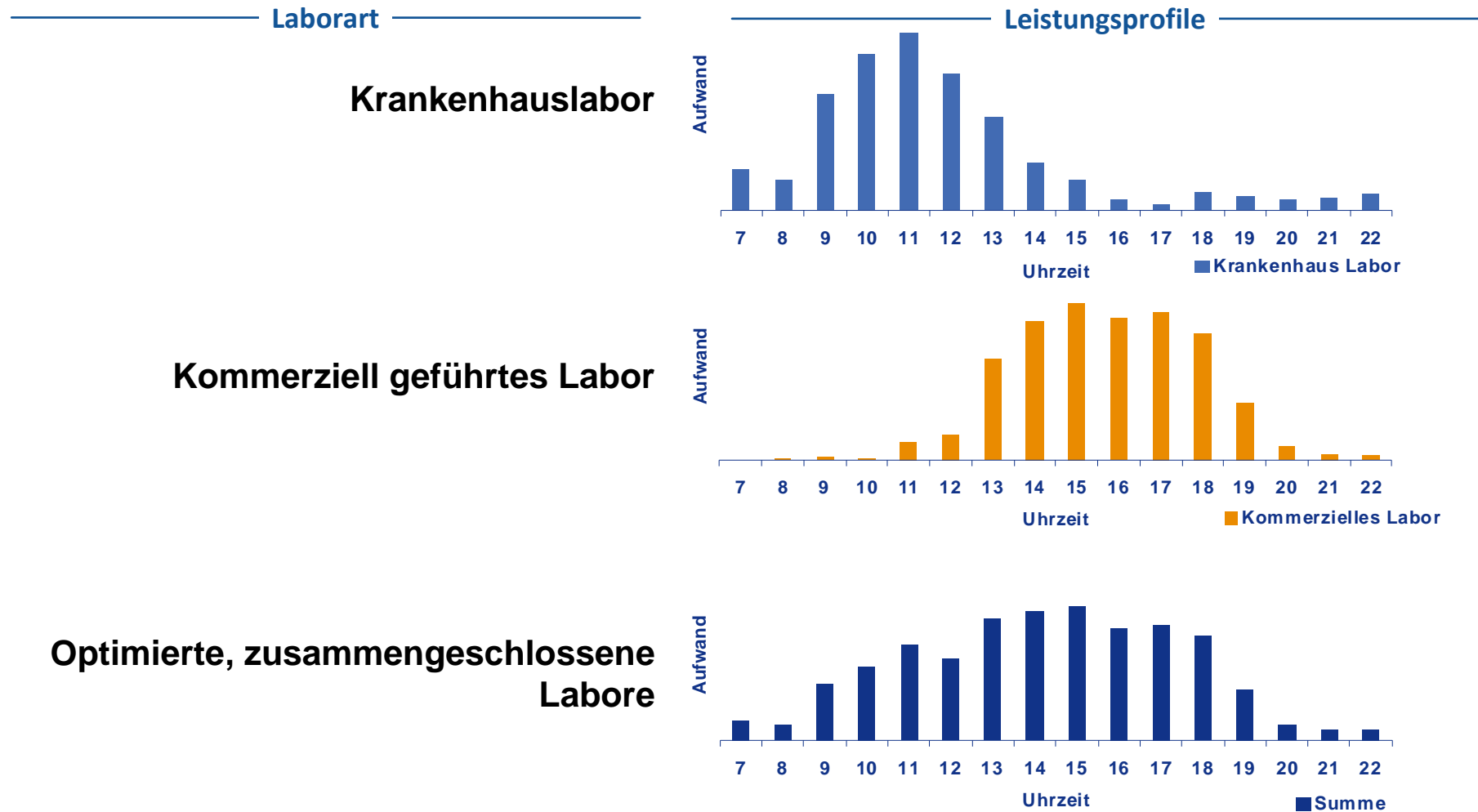
» Die Marktkonzentration steigt: 6 Anbieter verfügen bereits über 55% Anteil am relevanten Markt (Schätzung).



» Was machen die Krankenhäuser?

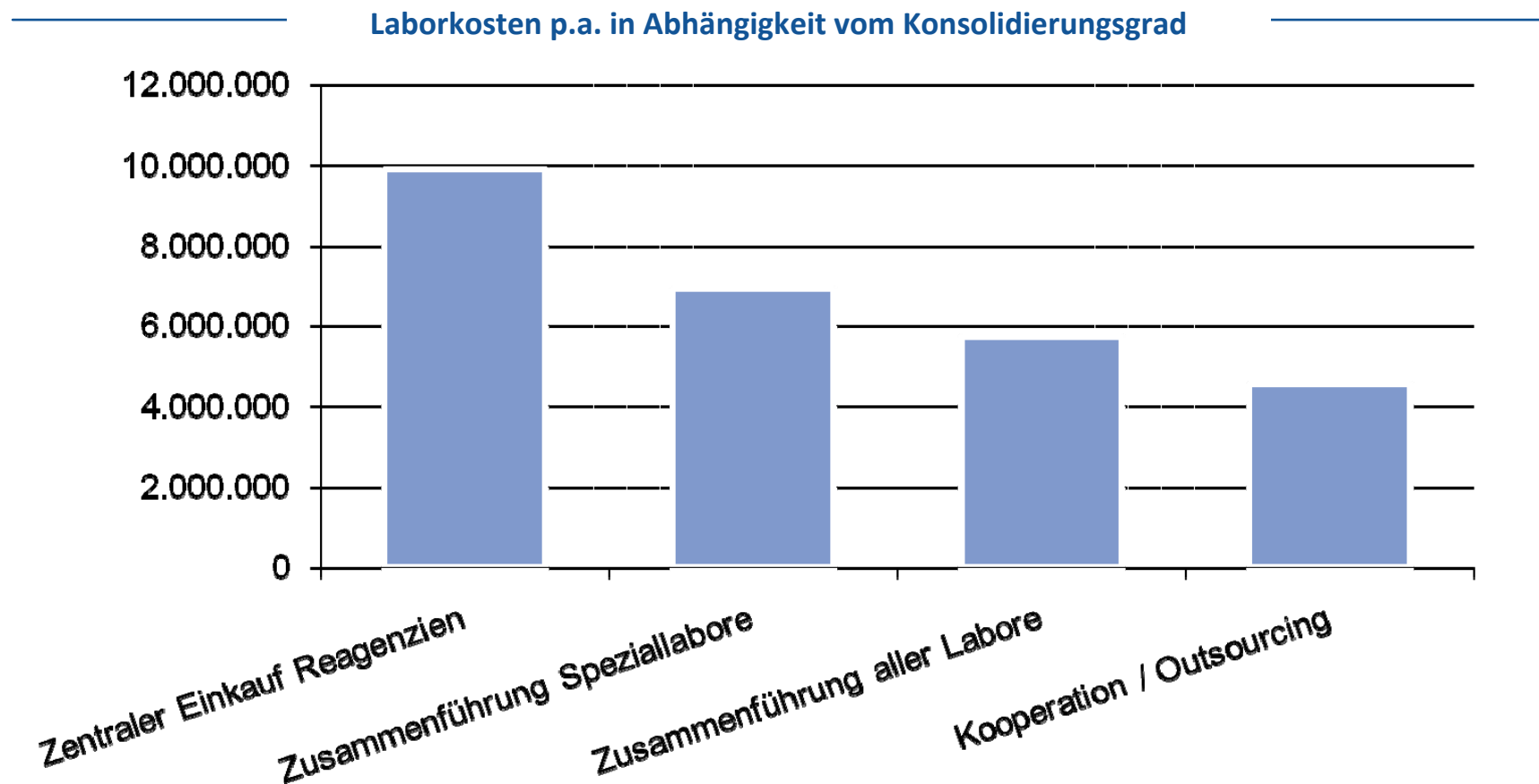
Optimierungspotenziale Labor

» Laborauslastung variiert in Abhängigkeit vom individuellen Anforderungsprofil.



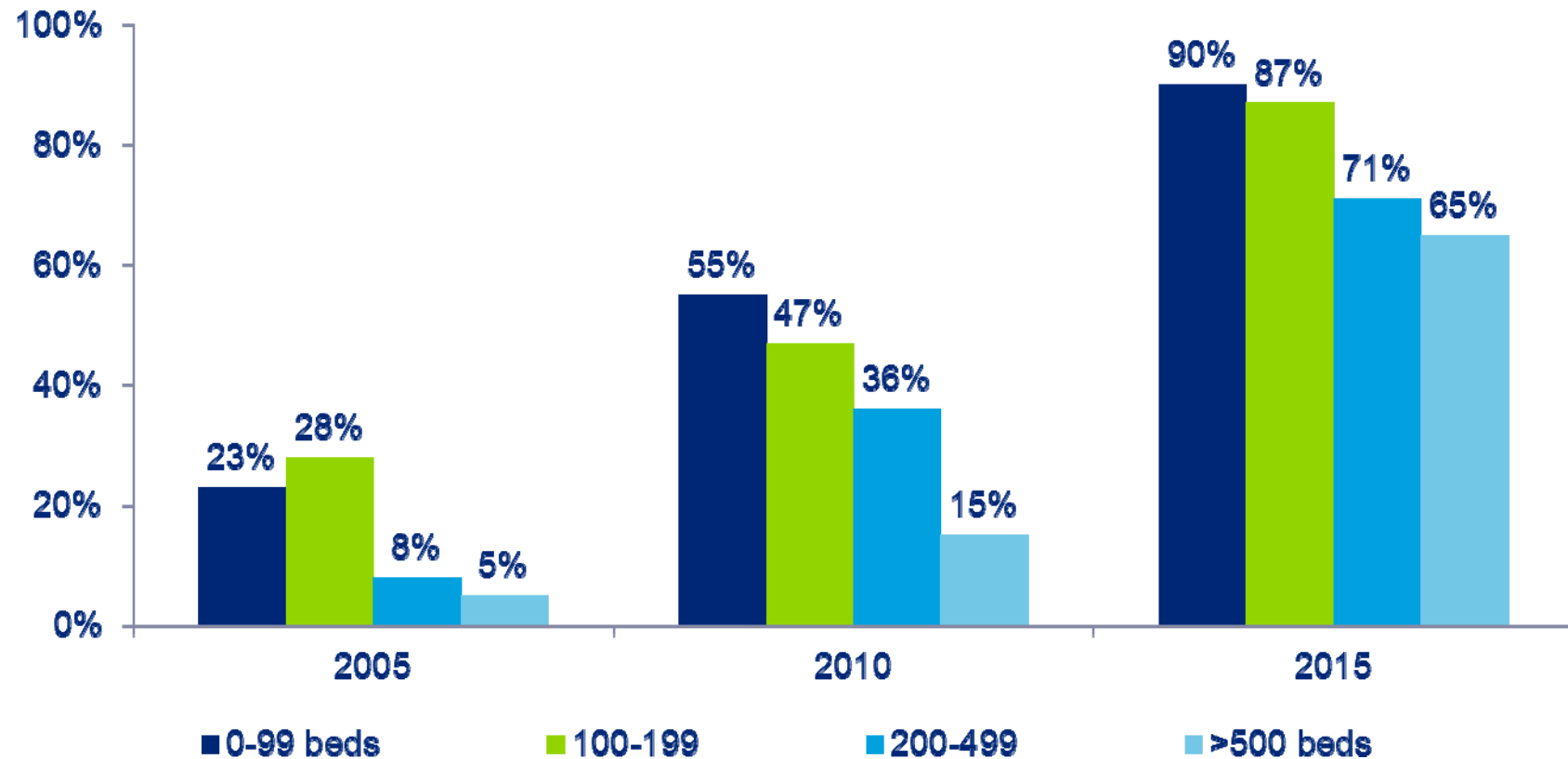
Optimierungspotenziale Labore

» Einsparung am Beispiel einer deutschen Universitätsklinik



Optimierungspotenziale Labor

» Krankenhausoutsourcing der Wachstumstreiber im deutschen Labor-Markt.



»» Quo vadis...

Zukunftsthesen

» Die Marktkonzentration in Deutschland und Europa nimmt weiter zu

- Ca. fünf – internationale – Anbieter werden den Markt dominieren und weiter kommerzialisieren
- Wachstumstreiber bleibt zunächst Krankenhausoutsourcing
- Unterschiedliche Preisniveaus (EBM, GOÄ und KH) werden zunehmend problematisch
- Praxisverkauf geht weiter
- Entwicklung wird in anderen – derzeit hochpreisigeren – Ländern folgen
- Größe einzelner Anbieter wird wegen Bekanntwerden der Margen zum Problem

Die Struktur im Detail

» Es wird anders, aber nicht schlechter (für die Patienten)

- Es wird weiterhin eine sehr große Anzahl Laborstandorte geben
- Im Zentrum werden Labore an / auf dem Gelände von Großkliniken sein
- Von dort werden die umliegenden Niedergelassenen und Kliniken 24h / 365 Tage im Jahr versorgt
- Großkliniken, insbesondere UK's werden Kooperationen mit gewerblichen Laboren eingehen und damit die regionalen Märkte dominieren
- Dennoch: Entakademisierung des Faches
- Nicht zeitkritische Leistungen werden innerhalb der kommerziellen Gruppen auch über größere Distanzen konzentriert
- Serienlängen werden größer, Herstellkosten niedriger
- Administrative Bereiche werden zentralisiert
- Controlling wird deutlich optimiert
- Laborleistungen als „technische Leistungen“?

Die Folgen...

» für den Labormarkt

- Beschleunigung des Krankenhaus-Outsourcing (Ende ca. 2015)
- Nach Verbot der Selbstzuweisung:
Markt nahezu vollständig in privater Hand mit extremer Konzentration
- Versorgung bleibt flächendeckend sichergestellt
- Qualität höher als vorher
- Kosten werden weiter optimiert
- Einkaufsmodelle der Kassen werden kommen
- Vergütungs- und Margendruck steigt

Die Folgen...

» für die Industrie

- Aufgabe von Preisdifferenzierung innerhalb eines Marktes
- Höhere Einkaufsmacht der – wenigen – Laborketten
- „Infektion“ anderer Märkte
- dramatische Margeneinbußen
- dramatische Reorganisationen
- Entwicklung neuer technischer Geräte für Kleinserien und neue Services erforderlich

Fazit

» Nix blieb wie et is...

- Die Entwicklung hin zu commercial labs wird weiter zunehmen
- Der deutsche Markt hat eine Vorreiterrolle für Europa
- Macht und Einfluss der grossen (internationalen) Laboranbieter nehmen zu
- Große Anbieter werden zunehmend aktive Gestalter des Marktes (neue Vertrags- und Versorgungsformen, Endverbrauchergeschäft..)
- ...und bleiben klassische Leistungserbringer hochwertiger Diagnostik

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!